

Zeitschrift: Volksschulblatt

Herausgeber: J.J. Vogt

Band: 3 (1856)

Heft: 28

Rubrik: Anzeigen

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Hiroth mer nur ke Lumpfe jo, Die gor kes Mixli singen tho.
Wie grisli ibel wär sie z'weg, Wenn eppis z'schweigge zueche läg.
Wie chestli schmeilt es Mimpfli Chäs? Es hirtet s'Mägli, stärket es.
Doch G'song erquiket Gmiet und Herz Und treits uf Fligle himmelwärts.
Und wenn mis Duibokälli lär, Im Bläterli kei Holler wär;
Ich stimmte nur es Liedli o, So gloibti olle Gniege z'ho.
Und rißt der Stimmsof oi emiz, Das mocht dem Sänger gor ke Bizz;
Denn chunt er hi o d'Himmelsport, So kriegt er e ewig niwe dort.
Wer Sing und Song nid lide tho, Chund enefir gor ibel o;
St. Peter schlezt em v'Himmelsthir Im Chib und Schnoiz vor d'Nose fir.
Und wird zum ewige Glorio Noch longer Bitt no uif ihm tho;
So het im Himmel er ke Freid, Und geinet dert in Ewigkeit.
Uf Wiedersehn ihr Sänger oll! Wenn nimme hie — im Wolkesool.
Hech lebe, wer dos Singe liebt Und z'Berg und z'Thol es pflegt und iebt.

Korrespondenz.

Herr R. in H. bei R.: Sie haben mein Letzes bis jetzt noch unbeantwortet gelassen. Lassen Sie sich durch das Gesagte nicht abschrecken — ich habe als Freund zu Ihnen gesprochen. — Hr. Schw. in Häusern: Der Eigenthümer wird mit Ihnen direkt unterhandeln. —

Der verantwortliche Redaktor und Verleger: J. J. Vogt in Diesbach bei Thun.

Anzeigen.

Einladung zum Abonnement.

Auf 1. Juli wird für das „Bernische Volksschulblatt“ ein neues Abonnement eröffnet zu Fr. 2 per Halbjahr und Fr. 1 per Quartal, franko durch die ganze Schweiz.

Zu erneuter zahlreicher Theilnahme ladet ergebenst ein
Die Redaktion.

Einladung
auf das zweite Semester der
Allgemeinen Schweizer Bauernzeitung,
redigirt von
Fritz Nödiger.

Dieselbe genießt seit ihrem Bestehen einen fortwährenden, wohlgegründeten Ruf, und enthalten wir uns deshalb jeder weitern Anpreisung. Halbjährlich ist der Preis 2 Fr. 20 Rp. Alle Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen an, in Thun die Buchhandlung J. J. Christen.

Zur Hälften herabgesetzter Preis!

Bei J. J. Christen in Thun ist à Fr. 1. 30 zu haben:

Deutsche Sprachlehre für Schulen

von Dr. Mag. Wilh. Gözinger.

6te verbesserte Auflage. Früherer Ladenpreis Fr. 2. 60.

Diese 16 Druckbogen haltende Sprachlehre ist längst als eine der besten und vollständigsten anerkannt und selten wird sich eine Gelegenheit finden, dieselbe zu so billigem Preise anzukaufen.

In der Buchhandlung J. J. Christen in Thun sind alle in andern Zeitungen angekündigte Bücher zu den daselbst angezeigten Preisen zu haben. Gleichzeitig empfiehlt derselbe sein Lager von Schreibmaterialien, so wie seine Auswahl von Schreib- und Zeichnungsvorlagen, Zeichnungsbleistifte und Zeichnungspapier, alles in vorzüglicher Qualität und zu den billigsten Preisen. An Lehrer wird durchgehends 10 Prozent billiger verkauft!!

Dreistimmige Jugendlieder,

herausgegeben von

Johannes Wepf.

1. Heft. Vierte, vermehrte Auflage. Preis 25 Cts.

Inhalt: 1. Sängers Wanderlied. 2. Die Sterne. 3. Der Knabe vom Berge. 4. Wiedersehen. 5. Dem Vaterlande. 6. Die Freuden der Jugend. 7. Nachruf am Grabe. 8. Vor der Schulprüfung. 9. Des Sennen Morgengebet. 10. Der Morgen im Lenze. 11. An die Sonne. 12. Der Schüler Bundeslied. 13. Die Schiffahrt. 14. Die Führer der Jugend. 15. Frühlings Ankunft. 16. Menschenliebe. 17. Gott in der Natur. 18. Morgengesang. 19. Auf dem Berge. 20. Wanderers Heimkehr. 21. Glück auf! 22. Lied für Schweizerknaben. 23. Loblied. 24. Das Heimatland. 25. Vom Berge. 26. Waldlied. 27. Die Heimat. Borräthig bei J. J. Christen in Thun.

Stahlfedern.

Der Unterzeichnate hat soeben eine neue Sendung aus England erhalten, darunter mehrere Sorten, die alle bisher bekannten Stahlfedern an Brauchbarkeit übertreffen und die wirklich den unzweifelhaftesten Beweis geben, zu welcher Vollkommenheit man es in der Fabrikation der Stahlfedern gebracht hat. Preis per Dutzend à 30, 35, 40, 45 und 50 Cent.

J. J. Christen in Thun.

Schulausschreibung.

30. Langenthal, Elementarschule mit 70 Kindern. Pflichten: die gesetzlichen und üblichen mit „Heize und Wüsche.“ Besoldung: in Baar Fr. 400. Prüfung am 14. d. Nachmittags 1 Uhr daselbst.

Lehrerwahlen.

Jungfer Elise Etter, von Meikirch, an die Elementarklasse nach Radelfingen.

Marg. Rüedi, bisher zu Hirscheren, an die 6. Klasse zu Burgdorf. Herrn Wyssen, bisher in Matten, nach Schwendibach bei Thun.

„ Ringgenberg, bisher in Meiringen, nach Golzwyl.

Jungfer Reber in Wimmis, an die Unterschule zu Frauenkappelen.

„ Küchler, an die Unterschule zu Pieterlen.